

Trinken im Unterricht

Beitrag von „Mia“ vom 8. Juli 2005 17:44

Bei uns an der Schule werden gemeinsam bei einem Getränkemarkt Kästen mit Wasser bzw. Apfelschorle bestellt. (Wird aus der Klassenkasse bezahlt.) Diese Kästen stehen natürlich dann im Klassenzimmer rum, was das Trinken im Unterricht recht naheliegend macht. Allerdings ist es schon so, dass im gemeinsamen Gespräch sich alle auf's Thema konzentrieren müssen. Da kann keiner zum Kasten laufen und trinken. In freien Arbeitsphasen seh ich da allerdings kein Problem.

Allerdings dürfen die Flaschen bei mir nicht auf dem Tisch stehen bleiben. Es sind 1-Liter-Flaschen, d.h. so groß, dass sie schon Platz wegnehmen. Außerdem lenkt es viele Schüler tatsächlich zu viel ab. Da wird dann an den Etiketten rumgefummelt etc. (Genuckelt wird an diesen Flaschen übrigens nie, weil es normal-große Flaschen ohne diesen Energydrink-Nuckelverschluss sind.) Aber unter und neben den Tischen dürfen die Flaschen abgestellt werden. Meistens räumen die Schüler aber die Flaschen von sich aus wieder in die Kästen ein, weil es sie selbst nervt, wenn überall Flaschen im Klassenzimmer rumstehen.

An der Schule, an der ich zwischendurch für 2 Jahre war, war Trinken im Unterricht extrem verpönt. Und selbst, wenn man das persönlich anders gesehen hat, war es schwierig, seine eigene Klasse im Unterricht trinken zu lassen. Wenn das rauskam, wurde einem vorgeworfen, man würde sich nicht an die Regeln der Schule halten. Dass Trinken im Unterricht verboten ist, stand sogar in den Verhaltensregeln (wo noch endlos anderer Pippikram vermerkt war.) Mein Eindruck war, dass es sich da das Kollegium selbst schwer gemacht hat. Die Konflikte, die das hervorgerufen hat, haben sicherlich mehr gestört, als wenn jemand mal kurz seine Flasche rausgeholt und was getrunken hätte.

Gruß

Mia